

Press release / Presse Info / Comunicado de imprensa / 新聞稿 / プレスリリース /
Comunicado de prensa / Communiqué de presse / Informacja prasowa

TRATON im Jahr 2023 sehr erfolgreich: Umsatz auf rund 47 Milliarden Euro gesteigert, Ergebnis pro Aktie mehr als verdoppelt

- ▶ Umsatz der TRATON GROUP wuchs 2023 in einem starken Markt um 16 % auf 46,9 Mrd €
- ▶ Bereinigtes Operatives Ergebnis stieg um 95% auf 4,0 Mrd €
- ▶ Bereinigte Operative Rendite erreicht 8,6 %, nach 5,1 % im Vorjahr
- ▶ Ergebnis pro Aktie von 2,28 € auf 4,90 € gesteigert
- ▶ Vorstand und Aufsichtsrat von TRATON schlagen Ausschüttung einer Dividende von 1,50 € je Aktie vor

München, 5. März 2024 – Die TRATON GROUP hat im Jahr 2023 eine Umsatzsteigerung auf 46,9 (2022: 40,3) Mrd € erzielt, ein Plus von 16 %. Getrieben wurde der Umsatzanstieg im Geschäftsfeld TRATON Operations von höheren Neufahrzeugabsätzen, einem positiven Markt- und Produktmix, einer besseren Preisdurchsetzung sowie einem gestiegenen Vehicle-Services-Geschäft. Der Umsatz im Segment TRATON Financial Services wuchs aufgrund der Ausweitung des Finanzierungsportfolios und höheren Zinseinnahmen um fast ein Viertel auf 1,6 (2022: 1,3) Mrd €.

Das bereinigte Operative Ergebnis hat TRATON im Jahr 2023 auf 4,0 (2022: 2,1) Mrd € fast verdoppelt. Die bereinigte Operative Rendite lag mit 8,6 % deutlich über dem Niveau des Vorjahres (5,1 %) und auch leicht über der zuletzt prognostizierten Bandbreite von 7,5 bis 8,5 %. Wesentliche Treiber für den Anstieg waren neben dem gesteigerten Fahrzeugabsatz auch die höhere Kapazitätsauslastung aufgrund deutlich gesteigerter Produktionszahlen, vor allem bei den Lkw.

Christian Levin, CEO der TRATON GROUP: „Es ist uns gelungen, 2023 zu einem sehr erfolgreichen Jahr für die TRATON GROUP zu machen. Daran haben alle unsere Marken ihren Verdienst. Erfolgreich zu sein heißt für die TRATON GROUP auch, den Wandel hin zu einer nachhaltigen Transportwelt voranzutreiben. So haben wir 2023 wichtige Meilensteine auf dem Weg zur Elektromobilität erreicht, die sich positiv auf das Jahr 2024 und darüber hinaus auswirken werden. In einem generell schwächer werdenden Marktumfeld für Lkw in einigen Regionen werden wir im Jahr 2024 sehr konzentriert arbeiten, um unsere Stärke zum Tragen zu bringen. Unsere Stärke liegt ganz klar in der Zusammenarbeit etablierter und engagierter Marken, die weitere Effizienzvorteile und die Zufriedenheit unserer Kunden im Blick haben. Das macht uns zu einer erfolgreichen Gruppe. Wir werden in diesem Jahr also weiter zusammenwachsen, um unser Potenzial auszuschöpfen. Dabei stützt uns auch das starke Auftragsbuch, das für das erste Halbjahr bereits gefüllt ist.“

Elektromobilität weiter vorangetrieben

Um die Transformation der Transportwelt voranzutreiben, hat Scania am Hauptsitz in Södertälje ein Batteriemontagewerk eröffnet. Durch die Ansiedlung in unmittelbarer Nähe zur Fahrgestellfertigung, die 2023 für die Großserienproduktion von Elektrofahrzeugen umgestaltet wurde, wurden die Voraussetzungen für schnelle und effiziente Fertigungsabläufe geschaffen. Wie Scania bereitet sich auch MAN auf die Fertigung der für Elektro-Lkw wichtigen Batteriepacks vor. Am Standort Nürnberg erfolgte 2023 der Spatenstich für die Fertigung in Großserie. Ab 2025 werden dort jährlich bis zu 100.000 Hochvolt-Batteriepacks gefertigt. Sie werden im MAN eTruck eingesetzt, für den bereits 700 Bestellungen und Bestellanfragen vorliegen. Volkswagen Truck & Bus bietet seinen e-Delivery seit 2023 auf zusätzlichen Märkten in Lateinamerika an und hat mit der Erprobung des e-Volksbus begonnen.

Den Aufbau der dringend benötigten Ladeinfrastruktur treibt TRATON nicht nur innerhalb des Gemeinschaftsunternehmens Milence voran, sondern auch mit allen Marken der Gruppe. Navistar hat hierfür eine Partnerschaft mit Quanta Services gestartet, einem großen Unternehmen im Bereich Stromnetzinfrastrukturlösungen in Nordamerika. Auch mit TRATON Charging Solutions wird der Hochlauf der Elektromobilität unterstützt, indem ein möglichst einfacher Zugang zu Ladestationen ermöglicht wird.

Dr. Michael Jackstein, CFO und CHRO der TRATON GROUP: „Unsere Marken waren 2023 in ihren Märkten sehr erfolgreich. So haben wir als Gruppe einen Rekord-Umsatz von rund 47 Mrd € erzielt. Selbst die zwei Mal im Jahresverlauf angehobene Prognose der bereinigten Operativen Rendite konnten wir am Ende mit 8,6 % noch leicht übertreffen. Aufgrund unserer hohen Cash-Generierung können wir unseren Aktionären nicht nur eine ansehnliche Dividende ausschütten. Auch konnten wir die Nettoverschuldung des Geschäftsfeldes TRATON Operations inklusive Corporate Items deutlich reduzieren. Wir werden im schwierigeren Marktumfeld des Jahres 2024 auch davon profitieren, dass wir unser Geschäft mit Blick auf die zyklischen Nutzfahrzeugmärkte konsequent resilienter machen. Stabilität gibt uns zum einen das Vehicle-Services-Geschäft, das rund ein Fünftel zum Umsatz beiträgt. Eine immer wichtigere Rolle spielt zudem das wachsende Geschäft von TRATON Financial Services. Hier haben wir 2023 einen großen Fortschritt auf dem Weg zu einem globalen, konzerneigenen und integrierten Finanzdienstleistungsgeschäft erreicht. Beim Hochlauf der Elektromobilität können wir damit unseren Kunden als Partner noch bessere Angebote unterbreiten.“

Erfolgreicher Beitrag aller Marken

Scania hat im Geschäftsjahr 2023 mit einem Umsatz von 17,9 Mrd € eine bereinigte Operative Rendite von 12,7 % erzielt, ein Plus von 4,1 Prozentpunkten im Vergleich zum Vorjahr. Trotz der Normalisierung der Nachfrage in Europa konnte Scania den Auftragseingang um 2 % steigern. MAN Truck & Bus hat seine Neuaufstellung äußerst erfolgreich umgesetzt. Die um 6,0 Prozentpunkte gesteigerte bereinigte Operative Rendite von 7,3 % und ein Jahresumsatz von 14,8 Mrd € sind dafür eindrucksvolle Belege. Navistar erzielte einen Umsatz von 11,0 Mrd € und setzte die Steigerung seiner Rentabilität weiter fort. So betrug die bereinigte Operative Rendite

6,6 %, 1,9 Prozentpunkte mehr als im Vorjahr. Ein gut gefülltes Auftragsbuch stimmt Navistar zuversichtlich für 2024. In Brasilien, dem wichtigsten Markt für Volkswagen Truck & Bus, trat im Januar 2023 eine neue Emissionsnorm für Lkw in Kraft, was 2022 zu Vorzieheffekten geführt hatte. Trotz daraus resultierender rückläufiger Umsatzerlöse ist es Volkswagen Truck & Bus gelungen, eine bereinigte Operative Rendite von 8,8 % zu erzielen. Hierfür war neben dem flexiblen, partnerschaftlich organisierten Produktionssystem auch eine verbesserte Produktpositionierung und Preisdurchsetzung verantwortlich.

Optimistischer Ausblick auf 2024

Trotz eines schwierigeren Branchenumfelds blickt der Vorstand zuversichtlich auf das Jahr 2024, in dem die TRATON GROUP weiter zusammenwachsen wird, um weitere Effizienzvorteile zu heben und ihre Produkte und Dienstleistungen im Markt erfolgreich zu positionieren. Auch vor dem Hintergrund eines nach wie vor hohen Auftragsbestands wird für die TRATON GROUP bei Absatz und Umsatz jeweils eine Entwicklung zwischen - 5 und + 10 % erwartet. Für die bereinigte Operative Rendite wird eine Bandbreite von 8,0 bis 9,0 % prognostiziert. Der Netto-Cashflow des Geschäftsfelds TRATON Operations wird in einer Bandbreite zwischen 2,3 und 2,8 Mrd € prognostiziert.

Vorstand und Aufsichtsrat von TRATON schlagen den Aktionären auf der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2023 eine Dividende von 1,50 (2022: 0,70) € je Aktie vor. Dies entspricht einer Gesamtausschüttung von 750 (2022: 350) Mio €.

Die wichtigsten Finanzkennzahlen der TRATON GROUP:

	2023	2022	Veränderung
TRATON GROUP			
Auftragseingang	264.798	334.583	-21%
davon Lkw	210.617	274.299	-23%
davon Busse	29.808	32.274	-8%
davon MAN TGE	24.373	28.010	-13%
Absatz	338.183	305.485	11%
davon Lkw	281.290	254.300	11%
davon Busse	30.266	29.601	2%
davon MAN TGE	26.627	21.584	23%
TRATON GROUP			
Umsatz (in Mio €)	46.872	40.335	16%
Operatives Ergebnis (in Mio €)	3.763	1.564	2.199
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	4.034	2.071	1.963
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	8,6	5,1	3,5 ppt
TRATON Operations			
Umsatz (in Mio €)	45.736	39.554	16%
Operatives Ergebnis (in Mio €)	4.103	1.973	2.130
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	4.272	2.257	2.016
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	9,3	5,7	3,6 ppt
Netto-Cashflow (in Mio €)	3.594	-625	4.219
TRATON Financial Services			
Umsatz (in Mio €)	1.589	1.294	23%
Operatives Ergebnis (in Mio €)	168	80	88
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	269	303	-34
Eigenkapitalrendite (in %)	8,4	4,0	4,5 ppt

Livestream für Presse und Analysten

Zum Jahresergebnis 2023 der TRATON GROUP findet am **5. März ab 10:00 Uhr MEZ** ein Livestream mit Christian Levin, CEO der TRATON GROUP, und Dr. Michael Jackstein, CFO und CHRO der TRATON GROUP, statt. Sprache im Livestream ist Englisch. Nach der Präsentation des Jahresergebnisses folgen gegen 10:45 Uhr MEZ eine Q&A für Analysten sowie im Anschluss eine Fragerunde für Journalisten.

Die Veranstaltung wird hier übertragen:
<https://ir.traton.com/finanztermine-und-events/>

Teilnehmer, die während der Fragerunde eine Frage stellen möchten, können sich vorab registrieren und erhalten dann ihre Einwahldaten:

<https://services.choruscall.it/DiamondPassRegistration/register?confirmationNumber=7396253&linkSecurityString=f52b146fa>

Eine aufgezeichnete Version des Webcast wird nach der Veranstaltung verfügbar sein.

Kontakt

Sacha Klingner

Head of External Communications
T +49 170 2250016
sacha.klingner@traton.com

Matthias Karpstein

Business Media Relations
T +49 172 3603071
matthias.karpstein@traton.com

TRATON SE

Hanauer Straße 26 / 80992 München / Deutschland
www.traton.com

Die TRATON SE als konzernleitende Holding der TRATON GROUP gehört mit ihren Marken Scania, MAN, Navistar und Volkswagen Truck & Bus zu den weltweit führenden Nutzfahrzeugherstellern. Das Produktportfolio der Gruppe umfasst Lkw, Busse und leichte Nutzfahrzeuge. „Transforming Transportation Together. For a sustainable world.“: Mit dieser Absicht unterstreicht das Unternehmen den Anspruch, das Nutzfahrzeuggeschäft und das wirtschaftliche Wachstum der Gruppe nachhaltig zu prägen.